

Das Duplikatmodell in Perfektion

Tipp:

auf unserem youtube-
Kanal finden Sie einen
Film, der sehr
anschaulich die
Handhabung
zeigt !



**model-tray- und model-split-Modelle
mittels Duplikator okklusionsgetreu doubliert**

**model-tray GmbH, Julius-Vosseler-Str. 42, DE-22527 Hamburg
Tel.: 0800-3381415 (Freecall) - Fax: 040-3990366-22
www.model-tray.de | info@model-tray.de**

Abbildung

Arbeitsschritte

Der Duplikator:

Mit dem Duplikator lassen sich Arbeits- und Sägeschnittmodelle für Kombi- oder Modellgussarbeiten, sowie Sägeschnittsegmente für die Inlay-/Onlay-Technik so doublieren, dass die damit hergestellten Duplikatmodelle passgenau gegen die Originalmodelle im Artikulator ausgetauscht werden können.



Wichtiger Hinweis zum Doublieren von model-tray-Modellen:

Zum Einartikulieren muss zusätzlich die model-split-Basis von model-tray verwendet werden!

Das zu doublierende Modell wie üblich zur Doublierung vorbereiten.



Die Duplikator-Basis je nach Verwendung der Retentionsart z. B. mit einer Snapper-Krone versehen und das zu doublierende Modell darauf setzen.



Die passende Softgummielinlage (in diesem Falle für model-tray Nr. 4) und den Duplikatorring darüberstülpen.

Tipp: Die äußeren Flächen der Softgummi-Einlage mit etwas Spülmittel-Verdünnung benetzen.

Abbildung



Mit zwei oder drei Spareinsätzen lässt sich so ein dauerhafter, den eigenen Bedürfnissen angepasster Bedarf abdecken.

Arbeitsschritte

Den Steckriegel durch die hierfür vorgesehene Führung bis zum Modell hin einstecken.

Etwas Plastiline sorgt für einen guten Übergang.

Den zweiteiligen, aus Polyurethan-Kunststoff gefertigten Spareinsatz, der eine deutliche Reduzierung des Silikonbedarfs ermöglicht, probeweise aufsetzen und bei Bedarf mit einer Fräse bearbeiten und anpassen.

Durch den Spareinsatz wird die benötigte Menge des Doublersilikons von ca. 165g auf ca. 70g reduziert.

Die Duplikatorkappe aufsetzen und mit dem Duplikatorunterteil durch die beiden Clips fest verschließen.

So geht's

Abbildung



Die dünnen Fließbahnen der Silikonabformung abschneiden, die Form mit Spülmittellösung entspannen und in den Duplikatordeckel zurücksetzen.



Arbeitsschritte

Das Doublersilikon nach Herstellerangaben anmischen und durch eine der drei Kappenöffnungen einfüllen.

Nach dem Abbinden der Doublersilikons das Modell entformen.

Anstelle des model-tray-Meistermodells eine Split-Basis mit der passenden Softgummimanschette auf die Duplikator-Basis setzen. Anschließend den Duplikator-Ring darüber stülpen und die split-Basis mit einer Snapper-Krone und einer Snapper-Kappe versehen.

Split-Basis leicht mit Trennmittel besprühen.

Die später in die Modellmasse eingegossene Snapper-Kappe verbrennt im Vorwärmofen rückstandslos.

Abbildung



Arbeitsschritte

Die feuerfeste Modellmasse nach Vorschrift des Herstellers anrühren.

Zunächst die Zahnpartien sorgfältig mit Modellmasse und anschließend die untere Sockelhälfte halbhoch einfüllen.

Unbedingt darauf achten, dass keine Modellmasse auf die Kontakt- und Führungsflächen des Duplikators fließt.

Die beiden Duplikatorhälften von vorn nach hinten umklappend schließen und verriegeln.



Den Duplikator auf seine Stirnseite stellen und mit der Modellmasse durch die hintere Öffnung auffüllen.

Abbildung



Im Duplikator hergestellte Einbettmassememodelle, okklusionsgetreu in den Artikulator zurück gesetzt.

Arbeitsschritte

Wichtig:

Mit dieser geschlossenen Doublier-Methode wird eine unkontrollierte Expansion der Modellmasse verhindert. Der umgekehrt wirkende Kompressionsdruck lässt das Einbettmassemodell wesentlich härter und glatter werden als üblich. Die Duplikatmodelle lassen sich ohne Bisserrhöhung in den Artikulator zurück setzen.

Nach ca. einer Stunde vorsichtig entformen.

Am Einfüllstutzen die überschüssige Modellmasse mit einer Hartmetallfräse etwas zurückschleifen.

Wie gewohnt die zahntechnische Arbeit auf dem Duplikat-Modell fortsetzen.

Hinweis:

Da es für das Doublieren des model-tray-Sägmodells beim Einartikulieren vorher nötig war, dieses auf einer Split-Basis als Artikulations-Sockel einzugipsen, liegen nach der Doublierung zwei Split-Basen im Artikulator übereinander.

Abbildung

Arbeitsschritte

Inlay-/Onlay-Technik

Für die Herstellung von feuerfesten Stümpfen in der Inlay-/Onlay-Technik ist der Duplikator zur Anfertigung passgenauer Segmente sehr gut geeignet.



Nach dem Doublieren des ungesägten Meistermodells (wie unter Doublieren von Arbeitsmodellen beschrieben) die Stumpfsegmente wie gewohnt aus dem Modell sägen.

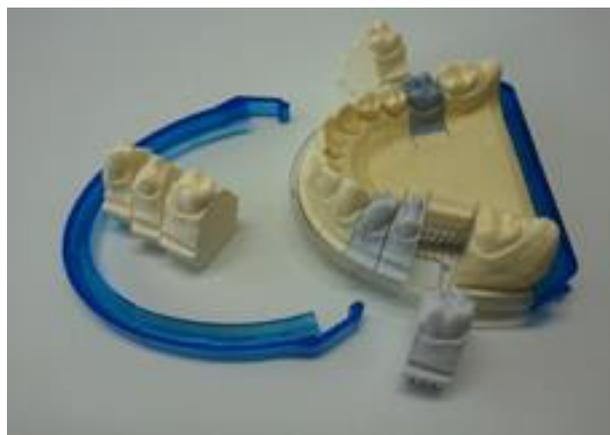
Das Grundmodell in den model-tray-Sockler zurücksetzen, Spange und Riegel umspannen. In den Tray-Boden im Bereich der Stümpfe Fenster einschleifen.

Mit einem Pinsel nur die oberste palatinale/linguale Kante des Gipsmodells mit Trennmittel benetzen.

Die Silikonform mit Spülmittelwasser entspannen und den Duplikator mit Modell wieder zusammen setzen.

Mit einem leichten Luftstrom das ausgießende Segment durch die Bodenöffnung hindurch trocken blasen.

Abbildung



Arbeitsschritte

Die Modellmasse vorsichtig durch die Fensteröffnung der Doublierform füllen.

Nach dem Abbinden und Entformen des Modells die Segmente erneut sägen.

Mit einem Diamantblatt bei 9.000 U/min erst die Schnitte zwischen den Stümpfen, dann die Schnitte zum Meistermodell hin sägen.

So wird ein vorzeitiges Ausbrechen der Stümpfe verhindert.

Die Stümpfe von oben nach unten aus der Sollbruchstelle brechen. Die palatinale Bruchkante bleibt so sauber erhalten.

Die Stümpfe wie gewohnt beschleifen und den Anleitungen der Stumpfmasse entsprechend weiter verfahren.

Ein Überprüfen der Segmente zeigt im Schlussbiss der Modelle eine einwandfreie Okklusion.